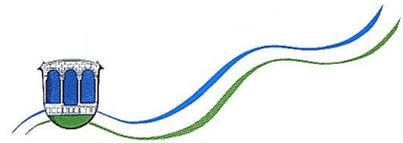


Gemeinde Kaufungen

Der Gemeindevorstand



Beschlussvorlage

Nummer **2016/0034**
Kaufungen **08.04.2016**

| | |
|------------|-------------------------|
| Amt | Finanzverwaltung |
| | Graf, Andreas |

| Beratungsfolge | Termin | Status | Abstimmung anw. / ja / nein / Enth. |
|--|------------|--------------------------------|--|
| Gemeindevorstand | 02.05.2016 | nichtöffentlich vorberatend | |
| Ausschuss Jugend-Sport-Soziales-Kultur | 10.05.2016 | öffentlich vorberatend | |
| Haupt- und Finanzausschuss | 10.05.2016 | öffentlich vorberatend | |
| Gemeindevertretung | 19.05.2016 | öffentlich beschließend | |

Betrifft:

Zuschuss Erweiterung Reitanlage des Reit- und Fahrvereins 1948 Oberkaufungen e.V.

Beschlussempfehlung:

Der Reit- und Fahrverein 1948 Oberkaufungen erhält gemäß Ziffer 2.7 der „Richtlinien der Gemeinde Kaufungen über die Förderungen aus Mitteln des Sondervermögens in der Fassung der 3. Änderung vom 11. Dezember 2014“ 10% der Investitionskosten höchstens jedoch 45.500 Euro als Zuschuss zu den Bauvorhaben „Agenda 2030: Fit for the next generation“. Gemäß § 38 Absatz 4 GemHVO ist die Zuwendung rückzahlbar, wenn die Reitanlage innerhalb von 25 Jahren zweckentfremdet wird. Die Auszahlung erfolgt im Jahr 2016, ein Verwendungsnachweis ist nach Fertigstellung der baulichen Maßnahmen spätestens am 31.12.2017 vorzulegen. Die Mittel werden außerplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Begründung:

Der Reit- und Fahrverein 1948 Oberkaufungen e.V. hat der Gemeinde Kaufungen mitgeteilt, dass die Reitanlage zukunftsfähig umgestaltet werden soll. Der Verein hat laut Antrag auf Vereinsförderung 2016 100 erwachsene und 79 minderjährige Mitglieder. In Zusammenarbeit mit der IGS wird eine Reit-AG angeboten. Der Verein bietet durch vorhandene Schulpferde die Möglichkeit, Pferdesport für alle Bevölkerungsschichten anzubieten, dies gilt besonders für Kinder und Jugendliche. Der Pferdesport hat in Kaufungen Tradition und den Ort durch die Ausrichtung von Turnieren überregional bekannt gemacht.

Vorhaben

Geplant sind die Anlage eines Ebbe-Flut-Platzes (spezieller Reitplatz), neue Ställe sowie eine Führanlage, ein Laufpaddock und die Einzäunung von Graspaddocks. Der Verein möchte damit neue Mitglieder gewinnen und die erfolgreiche Ausrichtung von Turnieren fortführen. Besonders die Veranstaltung von anspruchsvollen Turnieren stellt Anforderungen an den Reitplatz, die die veraltete Anlage nicht mehr erfüllen kann. Bei den Überlegungen des Reitvereins steht die Umsetzung artgerechter Pferdehaltung mit mehr Paddockfläche im Vordergrund, da dies für die Mitglieder von hoher Bedeutung ist. Die Sanierung der Anlage beinhaltet den Aspekt der

Nachhaltigkeit, weil der geplante Ebbe-Flut-Platz nicht mehr von Hand bewässert werden muss und die Bewirtschaftungskosten geringer ausfallen.

Finanzielle Auswirkungen:

Laut Planung des Reitvereins werden Kosten in Höhe von 455.000 Euro entstehen. Der Verein wird zur Finanzierung des Vorhabens einen Kredit in Höhe von rund 236.000 Euro aufnehmen, ferner ist Eigenkapital in Höhe von 15.000 Euro vorhanden. Weitere 15.000 Euro werden in Form von Eigenleistung erbracht (10 €/Stunde).

Der Landessportbund hat eine Förderung in Höhe von 7.000 Euro zugesagt.

Der Landkreis Kassel fördert das Projekt gemäß Bescheid vom 25. November 2015 zunächst mit 10.900 Euro. Vorbehaltlich der Zustimmung des Regierungspräsidiums Kassel wurde ein weiterer Kreiszuschuss in Höhe von 34.600 Euro in Aussicht gestellt, so dass das Vorhaben durch den Kreis mit insgesamt 45.500 Euro gefördert werden kann. Das Projekt ist aufgrund seiner Bedeutung vom Landkreis auf Platz 1 der Prioritätenliste gesetzt worden.

Bei einem Termin mit dem Ministerium des Innern und für Sport am 16. März 2016 wurde bereits mitgeteilt, dass der Verein eine Landesförderung aus dem Programm Sportstättenbau in Höhe von 20 % der Baukosten (91.000 Euro) erhalten kann. Die Förderung ist jedoch daran gebunden, dass auch die Gemeinde Kaufungen das Vorhaben bezuschusst. Das Ministerium hat anlässlich des Vorort-Termins insbesondere die durchdachte Planung, realistische Finanzierung sowie den Schwerpunkt auf der artgerechten Tierhaltung positiv bewertet. Der Reitverein hat einen Antrag auf Bezuschussung an die Gemeinde Kaufungen gestellt.

Die „Richtlinien der Gemeinde Kaufungen über die Förderungen aus Mitteln des Sondervermögens in der Fassung der 3. Änderung vom 11. Dezember 2014“ sehen in Ziffer 2.7 für solche Maßnahmen eine Förderung in Höhe von 10 % der Kosten vor. Das wären im Falle des Reitvereins 45.500 Euro. Im Haushalt der Gemeinde stehen für solche Investitionen keine Mittel zur Verfügung. Kleinere Vorhaben werden mit einem Gesamthaushaltsansatz von 5.000 Euro aus dem Ergebnishaushalt bezuschusst. Diese sind durch Anträge aus dem Vorjahr bereits vergeben. Die vorgeschlagene Zweckbindung erfolgt analog der Bindung der Förderung des Landes Hessen und deren Rückzahlungsanspruch. Die Zweckbindung entspricht einer jährlichen Abschreibung von 4%.

Die Finanzierung des Projekts stellt sich somit wie folgt dar:

| | |
|---------------------------------|---------------------|
| Gesamtkosten | 455.000 Euro |
| Zuschuss Landessportbund | 7.000 Euro |
| Zuschuss Landkreis Kassel 10% | 45.500 Euro |
| Zuschuss Land Hessen 20% | 91.000 Euro |
| Zuschuss Gemeinde Kaufungen 10% | 45.500 Euro |
| Eigenkapital Reitverein | 15.000 Euro |
| Eigenleistung Reitverein | 15.000 Euro |
| Kreditaufnahmen | <u>236.000 Euro</u> |
| Gesamtfinanzierung | 455.000 Euro |

Der Reit- und Fahrverein 1948 Oberkaufungen stellt das umfangreiche Projekt gern den gemeindlichen Gremien persönlich vor.

Demografische Auswirkungen:

Arnim Roß
Bürgermeister

Andreas Graf